

SCHILTACH mit Lehengericht

SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

13. Juni 2019

69. Jahrgang / Nummer 24

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5 13 13 13.
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heintelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis halbjährlich € 7,50

Freibad



**Das Freibad Schiltach/
Schenkenzell**

**ist täglich von
9 bis 20 Uhr geöffnet.**

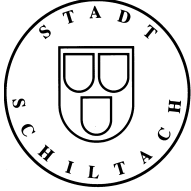
**Einlassschluss
ist um 19.30 Uhr.**

Klostermuseum Wittichen

**Jeden Sonntag von
14.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet**



Weitere Info im Innenteil



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Verschiebung des Redaktionsschlusses in KW 25

Der Redaktionsschluss in KW 25 verschiebt sich auf Grund des Feiertages Fronleichnam auf

Montag, 17. Juni 2019, 10.00 Uhr.

Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 05. Juni 2019

1. Kurzbericht über das Ergebnis aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung und gab bekannt, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist. In diesem Zusammenhang gab er bekannt, dass Frau Claudia Hamm aus Schiltach die Mutterschaftsvertretung für eine Stelle in der Bürger-Info antreten wird.

2. Bausachen

Zu diesem Beratungsgegenstand lagen keine Beratungsgegenstände vor.

3. Erdurnenfeld

- Gestaltung der Stele

Vor kurzem hat der Gemeinderat beschlossen, beim neuen Erdurnenfeld auf dem Friedhof eine Stele aufstellen zu lassen, an der auf Wunsch der Name des Bestatteten angebracht werden kann. Stadtbaumeister Roland Griebhaber stellte einen Gestaltungsvorschlag vor, der eine Sandsteinstele vorsieht, an der in schwarzem Granit die näheren Informationen zu den Bestatteten angebracht werden können. Die Gemeinderatsmitglieder hießen den Vorschlag einstimmig gut und legten auch einen Gedenkspruch fest, der am Kopf der Stele angebracht werden soll. Auch bezüglich der Schriftart verständigte man sich auf ein einheitliches System mit Groß- und Kleinbuchstaben.

4. Hundestationen

- Festlegung des Modells

Stadtbaumeister Roland Griebhaber stellte dem Gemeinderat verschiedene Modelle von Hundestationen vor, die im Stadtgebiet aufgestellt werden könnten. Um keine Kapazitätsengpässe über das Wochenende zu riskieren, schlug er ein Füllvolumen von mindestens 60 Litern vor. Außerdem sollten in den Hundestationen Müllsäcke befestigt werden können. Die verschiedenen Alternativen haben alle einen ähnlichen Preis und kommen auf rund 500 €/Stück.

Letztendlich verständigte sich der Gemeinderat mit zehn Ja-Stimmen und vier Enthaltungen auf eine Variante mit Inneneimer, bei der man den Müllsack von außen nicht sieht. Bezüglich der Farbe legte man sich auf anthrazit/grau fest, weil bei der ursprünglich favorisierten Variante mit einem roten Deckel zu befürchten sei, dass die Farbe wegen ihres Gelb-Anteils relativ rasch ausbleicht.

5. Ehemaliges Gartengrundstück „Bachstraße“

- Gestaltung

Im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen an der Schiltach wurden die Gartenanlagen in der Bachstraße zwischen Treffpunkt und Einmündung Sägergrün/Bachstraße mit in Anspruch genommen. Nach Abschluss der Baumaßnahme konnte ein Gartengrundstück mit einer Größe von ca. 90 m² nicht mehr einer Gartennutzung zugeführt werden, weil es keine Interessenten dafür gab.

Die Fläche wurde von der ausführenden Baufirma entgegen der Anordnung des Landes als Bauherrin mit Dauerwiese angesät. Dies führte in der unmittelbaren Nachbarschaft zu Unmut, weil man sich eher eine Blumenwiese als Bienenweide gewünscht hätte.

Auch Bürgermeister Thomas Haas favorisierte aus ökologischen Gründen eine solche Wildblumenwiese, wobei er zu bedenken gab, dass diese jedoch erst relativ spät im Jahr abgemäht werden kann, wenn die Pflanzen ausgesamt haben. Solche Wiesen sehen daher eine Zeit lang eher ungepflegt aus, was man jedoch in Kauf nehmen sollte. Außerdem sei ein Augenmerk darauf zu richten, dass nicht irgendwelche Wiesensamen verwendet werden, sondern heimische Pflanzen, die von den Insekten auch tatsächlich angenommen werden.

Ausnahmsweise wurde zwei anwesenden Anwohnerinnen der Bachstraße erlaubt, das Wort zu ergreifen. Die eine wies auf eine bestehende Bienenallergie hin und plädierte dafür, auf der vor-gesehenen Fläche besser Parkplätze anzulegen. Die andere setzte sich für eine Blumenwiese ein und regte einen Abstandsstreifen zur Straße hin an.

Im Gemeinderat entwickelte sich eine rege Diskussion über das Für und Wider der beiden möglichen Nutzungen der Fläche, wobei Bürgermeister Thomas Haas darauf hinwies, dass man im Falle einer Parkierungsanlage ordnend eingreifen müsse und das ganze eher technisch wirkt.

Letztendlich verständigte man sich darauf, sich die Situation noch einmal vor Ort anzuschauen und sich eventuell ein Stimmungsbild der Anlieger zu verschaffen, bevor eine Entscheidung getroffen wird.

6. Grundstück „Bachstraße“

- Gestaltung

Ein Bewohner des neuen Mehrfamilienhauses Sägergrün 4/6 ist bei der Stadt vorstellig geworden mit der Bitte, auf dem städtischen Grundstück neben der Parkgarage im Bereich der Glascontainer eine Fläche mit ca. 10 – 12 m² als Blumenwiese/Bienenweide anlegen zu dürfen. Er sicherte zu, auch die künftige Pflege zu übernehmen.

Einstimmig beschlossen die Gemeinderatsmitglieder, dem Wunsch nachzukommen und die Fläche zur Verfügung zu stellen.

7. Nachbarschaftshilfe

- Zuschuss durch die Stadt Schiltach

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, weil es noch Klärungsbedarf gibt.

8. Verpachtung Jagdbezirk Kinzigtal VI, Vorderlehengericht - Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Die bisherigen Pächter des Wolfacher Jagdbezirks Kinzigtal VI unter Einbeziehung von Teilflächen auf Gemarkung Lehengericht (Bohmen/Vor Erdlinsbach) haben ihren Vertrag überraschend zum 31.03.2019 gekündigt. Die Stadt Wolfach wollte den Pachtvertrag möglichst schnell wieder mit einem neuen Interessenten abschließen, damit die von Schwarzwild beeinträchtigten Flächen möglichst schnell wieder bejagt werden.

Nach Rücksprache mit Ortsvorsteher Thomas Kipp hat Bürgermeister Thomas Haas der Neuverpachtung im Wege einer Eilentscheidung zugestimmt, weil sich außer der Person des Pächters nichts am Vertrag ändert.

Dieser Information wurde von den Gemeinderatsmitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

9. Anfragen, Verschiedenes

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden Bekanntgaben gemacht und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats beantwortet.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 8 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Der Wochenmarkt in KW 25 fällt wegen des Feiertags Frankreich aus.



JUGENDTREFF

Diese Woche AKTUELL im Jugendtreff

Freitag, 14.06.2019

17 bis 20 Uhr

offener Treff für Jugendliche ab Klasse 7

Dienstag, 18.06.2019

Kein Kindertreff in den Pfingstferien!

Mittwoch, 19.06.2019

16 bis 18.30 Uhr

„Treff ab 4“ für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4. Es wird Wikingerschach auf dem Vorland gespielt.

jugendtreff_schiltach

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abholung ist am Montag, 24. Juni 2019, bei vierwöchentlicher Abholung ist sie am Montag, 08. Juli 2019 und bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am Montag, 05. August 2019.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 28. Juni 2019 geleert.

Die Biotonne wird am Montag, 17. Juni 2019 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Montag, 24. Juni 2019 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis Mitte November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

6. Tag der Regionalgeschichte in Schiltach

Am Sonntag, 16. Juni findet der inzwischen bereits 6. Tag der Regionalgeschichte bei uns im Adler-Saal statt. Geboten wird von verschiedenen Geschichtsinteressierten aus Mittel- und Südbaden ein vielfältiges Vortragsprogramm. Sie sind herzlich eingeladen.

„Leben am Rand?! Lebensgeschichten aus Südbaden“

- 10.00 Einführung
- 10.30 Erlebte Kindheit – Biographische Beispiele (Hans-Jürgen Wehrle)
- 11.00 „Unehelichkeit“ als Massenphänomen im 19. Jahrhundert – das Beispiel Südbaden (Karin Orth)
- 11.30 Hütekinder im Schwarzwald (Julia Heinecke)
- 12.00 Schulkinder als Prügelknaben, Schiltacher Beispiele (Hans Harter)
- 13.30 Anekdoten südbadischer Originale (Karl Volk)
- 14.00 Das Schicksal der Spengler- oder Vagantenfamilie Hartmann im 19. Jahrhundert (Günther Klugermann)
- 15.00 Integrierter Außenseiter: Bernhard Bischler (1884-1965), der „Seher vom Kinzigtal“ (Uwe Schellinger)
- 15.30 Vom Lebenskampf einer jüdischen Viehhändler-Familie in Sulzburg (Heidi Holecek, Daniel Meynen)
- 16.00 Abschluss

Arbeitskreis „Offene Seniorenarbeit“

Halbtagesfahrt zum Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Für die Fahrt am **Mittwoch, 26. Juni** gelten folgende Abfahrtszeiten:

Hoffeld	12.40 Uhr
Kath. Kirche	12.42 Uhr
Bahnhof	12.50 Uhr
Vor Heubach	12.52 Uhr
Stadtmitte (Bushaltestelle Schramberger Straße)	12.55 Uhr
Schloßmühle	12.57 Uhr
Weitere Haltestellen auf Anfrage.	

Die Fahrt inklusive Führung kostet 9,-- €. Anfragen nach freien Plätzen im Rathaus, Markt-platz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0.

Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Rottweil in Schiltach

Für Bauwillige und interessierte Personen sowie Architekten gibt es das Angebot, Fragen zum und um das Bauen mit den Vertretern des Bau-, Naturschutz-, Gewerbeaufsichtsamt beim Landratsamt Rottweil vor Ort in Schiltach zu besprechen. Dafür sind wir dieser Behörde auch sehr dankbar.

Der nächste Sprechtag in Schiltach findet am **Mittwoch, 10. Juli 2019**, von 15:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, Zimmer 14, statt.

Wir bieten Ihnen diesen kostenlosen Service gerne an! Damit kann Arbeit und auch Zeit eingespart werden. Wir wären deshalb auch sehr dankbar, wenn dieser Service auch weiterhin intensiv genutzt wird.

Gerade bei Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen von bestehenden Bauvorschriften kann hier das Vorgehen schon vor Einreichung des eigentlichen Bauantrages besprochen werden.

Anmeldungen zum Sprechtag sind bis **Montag, 08. Juli 2019** bei Achim Hoffmann, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: hoffmann@stadt-schiltach.de, möglich.

In den Sommerferien ist dann Pause, ehe am **11. September 2019** der nächste Sprechtag der Bauabteilung in Schiltach folgt!

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr
Samstag: 10 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle! Tickets für zahlreiche Veranstaltungen in der Region und bundesweit können Sie bei uns kaufen!

Freitag, 14. Juni, 14:00 Uhr

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell
Park der Zeiten und Rino in Schramberg
ab Apotheke Rath

Freitag, 14. Juni, 15:00 Uhr

Touristinfo Schiltach
Offene Stadtführung für Jedermann
ab Parkdeck Schüttesäge

Sonntag, 16. Juni

Stadt Schiltach
6. Tag der Regionalgeschichte
Adler-Saal

Mittwoch, 19. Juni, 16:15 Uhr

Grieshaber GmbH & Co. KG; Hansgrohe SE; VEGA Grieshaber KG; Touristinfo Schiltach
Qigong im Stadtgarten
Stadtgarten

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt und Schüttesägemuseum
Täglich geöffnet von 11:00-17:00 Uhr. Eintritt frei!

Apothekemuseum

Di. – So., 10:30-12:00 Uhr und 14:30-16:30 Uhr

Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage (Telefon: 078 36 / 3 60 oder 15 14). **Eintritt 3,00 Euro**

Hansgrohe Aquademie

Markenwelten, Museum und Café

Montag bis Freitag von 7.30 bis 19 Uhr und samstags, sonntags sowie an den Feiertagen von 10 bis 16 Uhr. Eintritt frei!

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren den Jubilaren

17.06.19	Gisela Maria Stepper,	75 Jahre
18.06.19	Karl Klaus Fleckenstein,	80 Jahre
20.06.19	Eduard Fell,	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Vereinsmitteilungen



CVJM Schiltach

Am 30. Juni 2019 Spendenlauf mit dem Fahrrad im Bereich Keßlerhalde/Vor Reichenbächle

Der CVJM Schiltach veranstaltet am Sonntag, den 30. Juni einen Spendenlauf mit dem Fahrrad zu Gunsten des neuen evangelischen Gemeindehauses. Aus diesem Grund wird die Öffentlichkeit darauf hingewiesen, dass es in der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr zu Behinderungen im Bereich Keßlerhalde und Vor Reichenbächle, sowie auf diesem Teil des Fahrradweges kommen kann.

Die Straße „Keßlerhalde“ wird für Kraftfahrzeuge gesperrt werden, die Umleitung verläuft über Vor Ebersbach, Schramberger Str., B294, B462, sowie umgekehrt. Entsprechende Texttafeln werden aufgestellt.

Noch Fahrradfahrer gesucht!

Mitmachen kann jeder, der ein verkehrstaugliches Fahrrad hat und gerne einen leichten, ca. 1,5 km langen Rundkurs bewältigen möchte und damit noch etwas Gutes tun will. Anmeldungen und nähere Infos gibt es im ev. Pfarramt, in

verschiedenen Schiltacher Geschäften und auf der Homepage www.ev-kirche-schiltach.de.

Jeder Fahrer ist aufgerufen, Sponsoren zu suchen, die pro Runde einen selbst bestimmten Betrag spenden, oder einen Festbetrag. Jeder Cent zählt!

Der Lauf selbst wird von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr stattfinden, wobei jeder Fahrer nicht verpflichtet ist, die volle Zeit zu fahren, sondern das Ende selbst bestimmen kann. Während des gesamten Rennens wird der CVJM mit Getränken und heißer Wurst im Wecken für das leibliche Wohl sorgen, so dass die Zuschauer und Sponsoren gestärkt die Fahrer anfeuern können. Ebenfalls wichtig: Alle Radfahrer erhalten nach dem Rennen eine Wurst und Getränk kostenlos!

Zuvor findet um 10 Uhr ein Open-air-Gottesdienst im Eingangsbereich des Gottlob-Freithaler-Hauses statt.



Rad- und Kraftfahrverein Lehengericht

Vereinsausflug am 29.06.2019 an den Kaiserstuhl

Der diesjährige Vereinsausflug des RKV Lehengericht geht am Samstag den 29.06.19 an den Kaiserstuhl.

Um 7.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus in Schiltach Vorderlehengericht über Haslach - Elztal Freiburg - Bötzingen und Oberrotweil zur Mondhalde (schöne Aussicht über den Kaiserstuhl).

Danach Fahrt über Achkarren nach Ihringen. Ausfahrt mit dem Buckelbus (Traktor mit Anhänger)

durch die idyllischen Weinberge zum Lenzenberg, wo wir schon zum Mittagessen erwartet werden.

Danach kleine Wanderung durch den Weinberg von Lenzenberg nach Ihringen zum Bus.

Weiterfahrt nach Breisach mit dortigem Aufenthalt und Gelegenheit zur Kaffeepause.

Anschließend Fahrt durch den Kaiserstuhl - Burkheim Bischoffingen und Sasbach nach Jechtingen zur Abendeinkkehr in der „Gerharts Strauße“.

Heimfahrt über Riegel, Lahr und Wolfach.

Rückkehr in Schiltach gegen 21.30 Uhr

Anmeldung bei Hugo Welte, Tel 07836/7602 oder Benjamin Kübel Tel.07836/959654

Generalversammlung

Die Generalversammlung des RKV Lehengericht findet am **Freitag den 05.07.2019** um 20 Uhr

in der Gemeindehalle Vorderlehengericht statt.

Skiclub
Schiltach e.V.

MTB-Tour

Freitag, 14.06.2019

Der Skiclub lädt zu einer größeren und einer kleineren Mountainbiketour ein. Treffpunkt ist jeweils um 18:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge. Im Anschluss treffen sich die Teilnehmer in der Pizzeria „Zum Kreuz“.

MTB-Tour

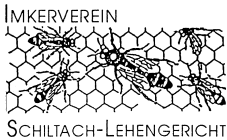
Mittwoch, 19.06.2019

Der Skiclub lädt zu einer MTB-Tour ein. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge.

Tageswanderung

Sonntag, 16.06.2019

Der Skiclub lädt auf Sonntag, 16. Juni zu einer Tagewanderung rund um das Hesselbacher Tal bei Oberkirch ein. Gewandert wird dabei auf dem sogenannten Brennersteig, der auf einer abwechslungsreichen Streckenführung durch Weide-, Obst- und Reblandschaften führt. Die Tour startet in Oberkirch und führt hinauf zum Geigerskopfturm, der einen herrlichen Blick über das Rheintal bis zu den Vogesen bietet. Unterwegs gibt es dabei immer wieder schöne Plätze für eine Rast und die Möglichkeit die guten Edelbrände der Obstbrenner aus der Region zu verkosten. Eine Einkehr ist am Nachmittag im Obst- und Weinhof „Buseck“ vorgesehen, hier wird ein Winzervesper angeboten. Insgesamt ist eine Strecke von 14 Kilometer bei ca. 450 Höhenmetern zu gehen. Die Wanderzeit beträgt ca. 4,5 Stunden. Treffpunkt



Imkerverein Schiltach-Lehengericht

Am Sonntag den 16. Juni findet um 10.30 im Backkörble der Imkerstammtisch statt. Diee Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Teilnahme.



Mit dem Fairen Handel die Welt kinder-gerecht machen

Am 12. Juni ist der Tag der Kinderarbeit. Weltweit arbeiten laut der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) 218 Millionen Kinder zwischen 5 und 17 Jahren. 152 Millionen von ihnen sind Opfer von ausbeuterischer Kinderarbeit, viele von ihnen arbeiten unter gefährlichen Bedingungen. Der Faire Handel stellt sich mit seinen Konventionen gegen diese ausbeuterische Kinderarbeit. Kinder brauchen Zeit zum Spielen, Toben, Lernen und Ausruhen. Deshalb ist körperlich oder seelisch ausbeutende Arbeit von Kindern in der Herstellung fair gehandelter Produkte tabu. Auch wer bei den deutschen Fairhandelspartnern arbeitet, soll möglichst familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten haben.

Die Weltladenpartner GEPA und EL PUENTE präsentieren zum Tag der Kinderarbeit ausgewählte Produkte. Z.B. eine Edition fairer Schokolade mit einem bunten Bänderolen-Motiv zu 30 Jahre Kinderrechte oder fair und nachhaltiges Holzspielzeug. Hier gelten die Sicherheitskriterien für beide, Kunden und Produzenten. Fairer Handel macht die Welt gerechter für Erwachsene und Kinder.



zur Ausfahrt ist um 7:50 Uhr beim Bahnhof „Schiltach Mitte“. Dann geht es gemeinsam mit dem Zug um 8:08 Uhr nach Oberkirch. Die Rückfahrt von Oberkirch ist um 16.45 Uhr geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

SPD SPD-Ortsverein Schiltach

Die SPD Schiltach sagt DANKE an alle Bürgerinnen und Bürger, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und zur Kommunalwahl sowie zur Europawahl gegangen sind. Die Kandidatinnen und Kandidaten auf der SPD-Liste bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Die wieder gewählten Gemeinderäte Inge Wolber-Berthold und Ulrich Kohler werden ein offenes Ohr für die Belange der Bürgerinnen und Bürger haben und sind jederzeit Ansprechpartner für Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung. Sie freuen sich auf die kommende Arbeit im Gemeinderat zum Wohle der Stadt Schiltach.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Bericht Generalversammlung 2019

Bei der Mitgliederversammlung 2019 der SpVgg Schiltach wurde Mathias Stehle als 2. Vorsitzender der SpVgg Schiltach einstimmig wiedergewählt und weitere Vorstandsmitglieder bestätigt bzw. neu gewählt. Vorstand Robert Heinsius begrüßte im heuer mäßig besetzten Sportheim „Vor Kuhbach“ der Spielvereinigung Schiltach die anwesenden Vereinsmitglieder. Ein besonderer Willkommensgruß galt den Ehrenmitgliedern Wolfgang Bruckner, Paul Drewniok, Fritz Heil, Achim Hoffmann, Roland Moser und Karl Schmieder. Danach gedachte man mit einer Schweigeminute der in diesem Jahr verstorbenen Mitglieder. Im Dank an seine Kollegen in der Vorstandschaft ging Heinsius kurz auf deren monatliche Zusammenkunft ein. Das vergangene Jahr war vor allem geprägt durch die Datenschutzverordnung, die später in der Sitzung noch in die Satzung des Vereins aufgenommen wurde. Desweiteren durch Feste und Aktivitäten rund um den Sportverein und der Stadt Schiltach, wie zum Beispiel die „Bachputzete“. Dann fand der Vorsitzende kritische Worte zur sportlichen Situation und die für ihn damit verbundenen Einstellung gegenüber dem Verein. Er ging auf das Vereinsleben als solches ein, und dass er sich für die Zukunft wünscht, dass man wieder etwas näher zusammenrückt als ein Verein. Hierfür bekam er von den Anwesenden lauten Beifall und Zuspruch einzelner Teilnehmer. Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen. Erfreulich berichtete Nina Drewniok vom Gewinn der Meisterschaft und den neuen Herausforderungen der SG ScHoKi für die neue Saison in der Bezirksliga. Paul Drewniok mahnte wie sein Vorsitzender auch, die Disziplin und die Einstellung an, was sich seiner Meinung nach vor allem in der Trainingsbeteiligung zeigt. Der Jugendbericht von Florian Stehle fiel knapp aus, da das meiste ja 2 Wochen zuvor an der Jugendversammlung erzählt wurde. Nicht vergessen wolle er aber auch in diesem Rahmen die gute Zusammenarbeit mit dem SG Partner aus Kaltbrunn, dem Förderverein und der Stadt Schiltach. Hayati Cayirci berichtete über die Aktivitäten der AH unterm Jahr, wie zum Beispiel die monatlichen Wanderungen und über die Turniersiege in Hardt und Alpirsbach. Die Prüfung der Vereinsfinanzen von Kassier Karl Schmieder wurde von Ludwig Ebel und Fritz Heil vorgenommen. Diese bescheinigten eine absolut korrekte, saubere und übersichtliche Kassen- und Buchführung und baten um Entlastung von Hauptkassier Karl Schmieder, die sodann von der Versammlung auch

erteilt wurde. Anschließend übernahm Ehrenmitglied Wolfgang Bruckner das Wort, um die anstehenden Wahlen durchzuführen. Dabei wurden der 2. Vorsitzende Mathias Stehle, Abteilungsleiter Paul Drewniok, Abteilungsleiterin Damenfußball Nina Drewniok, stellvertretender Kassier Alexander Schmieder, Schriftführerin Jacqueline Stehle, Beisitzer Michael Noth und Heiko Schmidt einstimmig wiedergewählt. Anschließend bat Bruckner um die Entlastung des Vorstandes, die von den anwesenden Mitgliedern einstimmig erfolgte. Die Versammlung bestätigte außerdem die Wahl von AH-Leiter Hayati Cayirci, sowie aus der Jugendversammlung die Wahlen der Kassierin Isabel Münich und Beisitzerinnen Natalie Noth und Jessica Münnich. Gegen Ende des Abends mahnte Nina Armbruster, die Torfrau der SG, zum Thema „ein Verein“ das Interesse am Damenfußball an und bat um mehr Zuschauer an den Heimspielen. Zum Abschluss der Versammlung zeigte Heinsius ein Film des Deutschen Fußball Bunds, in welchem die wesentlichen Punkte von erfolgreicher Vereinsführung und dem Alltag in einem Verein zusammengefasst wurden. „Ein Verein sei kein Supermarkt, an dem man kaufe, was man wolle und am Ende an der Kasse bezahlt“, so beschloss er die Sitzung. Mit dem Vereinslied fand man einen versöhnlichen Abschluss und verweilte noch bei interessanten Gesprächen im Sportheim.



Die gewählten Mitglieder der Vorstandschaft von links: Alexander Schmieder, Hayati Cayirci, Nina Drewniok, Heiko Schmidt, Natalie Noth, Paul Drewniok, Jacqueline Stehle, Michael Noth, Mathias Stehle mit Robert Heinsius.

Jugend

E-Junioren Kleinfeldklasse (Nachholspiele)

Freitag, 07.06.2019, SV Hausach - SpVgg Schiltach 5:1

Freitag, 07.06.2019, SV Hausach II - SpVgg Schiltach II 9:2



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.

Neulinge sind jederzeit willkommen, sollten jedoch einen Spielpartner mitbringen.



www.tvschiltach.de

Frauen-Riegen on tour durchs Elsaß.

Die Montags- und Donnerstags- Frauenriegen des Schiltacher Turnvereins waren jüngst „on tour“ via Elsaß. Geleitet werden die beiden Riegen von Übungsleiterin Edeltraud Dieterle. In der Frühe bestiegen die Frauen im Heimatort Schiltach ihren Bus. Durchs schöne Kinzigtal mit seinen saftigen Wiesen und seinen angrenzenden Wäldern war bereits ein schönes „Schau-Erlebnis“. Bei Biberach wurde das Kinzigtal verlassen und hinüber ins Geroldsecker Land gewechselt. An einem geschützten Plätzchen am Rhein wurde erster Stop gemacht. Gespenderter Kaffee, Hefezopf und Brezeln wurden zur ersten Stärkung serviert. Gute Unterhaltung, Erfahrungsaustausche und schönes Landschaftserleben waren die Begleiter während der ganzen Fahrt. Und auch die Gemeinschaft erfuhr hier immer wieder eine wichtige Kräftigung. Bei Riegel wurde der Rhein überquert und dann der 763 Meter hohe Odilienberg in den Vogesen, der „heilige Berg des Elsaß“, angesteuert. Hier war Gelegenheit zu einem Rundgang auf der Klosteranlage, die einst von der heiligen Odilie gegründet worden war. Bis heute ist der Odilienberg einer der meist besuchten Wallfahrtsorte. Von hier oben genossen die Frauen die schöne Rundschau auf die elsässische Reblandschaft und die verschiedenen bekannten Weinorte. Im Hintergrund der Oberrheinebene war auch der Schwarzwald auszumachen.

Zum Mittagessen begab sich die Ausflugsschar hinunter nach Obernai, dieser schmucken elsässischen Stadt. In einem typischen elsässischen Lokal wurde Flammenkuchen in verschiedenen Variationen aufgetragen. Es mundete allen prächtig. Und bald schon wartete das Touristenzugle auf die Ausflüglerinnen. Es fuhr durch Obernai und durch die umgebenden Weinberge. Zur durchfahrenen Strecke wurden entsprechende Informationen gegeben.

Und auch zu Besichtigung von Obernai war ausreichend Gelegenheit. Zurück über den Rhein steuerte die Ausflugsgesellschaft schließlich wieder das heimatliche Städtchen Schiltach an. Hier wurde in der „Rosenlaube“ zum Abschluss eingekehrt. Hier dankte die Übungsleiterin allen an der Organisation des Ausfluges Beteiligten.



Unser Bild zeigt Montags- und Donnerstags-Frauen-Riegen des Schiltacher Turnvereins, die sich auf eine Ausflugstour ins Elsaß begaben.

Foto. Rombach

Laufftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren ist um 18:00 Uhr. Je nach Kondition der Teilnehmer dauern die Runden zwischen einer und zwei Stunden.

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß. Um 18:00 Uhr ist auch Start für die Nordic-Walker unter der Leitung von Hans-Jürgen Krischak. Die Walking-Runde dauert eine Stunde.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



**IHRE STIFTUNG
FÜR EINE LEBENDIGE ERDE**



**Jetzt informieren:
030 311 777-730**

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, einfach und ganz nach Ihren Wünschen eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen.

Unterstützen Sie das oberste Ziel des WWF: die Bewahrung der biologischen Vielfalt – ein lebendiger Planet für uns und unsere Kinder.

Kostenlose Informationen und Beratung bietet Ihnen:

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
gaby.groeneveld@wwf.de | wwf.de/stiftung



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

14.06.2019 Fr.	Apothek am Rathaus Sulz Hardter Apotheke	Tel.: 07454 - 9 58 10 Tel.: 07422 - 2 29 71	Obere Hauptstr. 1 Schramberger Str. 19	72172 Sulz am Neckar 78739 Hardt b. Schramberg
15.06.2019 Sa.	Apothek a. Alt. Rathaus Oberndorf Apothek Sulgen	Tel.: 07423 - 8 68 90 Tel.: 07422 - 24 24 00	Hauptstr. 10 Sulgauer Str. 44	78727 Oberndorf am Neckar 78713 Schramberg (Sulgen)
16.06.2019 So.	Schwarzwald-Apothek Alpirsbach Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07444 - 14 44 Tel.: 07422 - 83 16	Hauptstr. 9 Gartenstr. 5	72275 Alpirsbach 78713 Schramberg (Sulgen)
17.06.2019 Mo.	Römer-Apothek Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
18.06.2019 Di.	Kur-Apothek Lauterbach Untere Apotheke Oberndorf	Tel.: 07422 - 44 50 Tel.: 07423 - 22 18 F	Pfarrer-Sieger-Str. 28 ärbergasse 6	78730 Lauterbach im Schwarzwald 78727 Oberndorf am Neckar
19.06.2019 Mi.	Burg-Apothek Schramberg Stadt-Apothek Dornhan	Tel.: 07422 - 34 69 Tel.: 07455 - 13 55	Hauptstr. 52 Obere Torstr. 29	78713 Schramberg (Talstadt) 72175 Dornhan
20.06.2019 Do.	Apothek Vöhringen Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07454 - 9 22 15 Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Dorfstr. 4 Parktorweg 2	72189 Vöhringen, Württ. 78713 Schramberg (Talstadt)



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Die Sozialstation pflegt und betreut in Schiltach und Schenkenzell Menschen jeden alters, jeder Konfession und Nationalität zu Hause. Rufen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung. Bürozeiten: Mo-Do 8 -16 Uhr, Fr 8 - 13 Uhr, Bachstr. 36, Tel.: 07836-939340, Mobil: 0162 252 1001, E.mail: claudia.hettich@sgs-schiltach.de, www.sozialstation-schiltach.de

Hospizgruppe Schiltach/Schenkenzell

Sozialstation, Tel. 07836/939340

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege, Telefon 07836/9393-0

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr inkl. Fahrdienst, Telefon 07836/9393-0

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Telefon 07836/9393-0, Fax 07836/1073

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz und anderen altersbedingten Einschränkungen. Beratung und Einsätze über die Sozialstation

Nachbarschaftshilfe

Sozialstation, Tel. 07836/939331

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. Einsatzleitung, Tel. 07836/7668

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,
Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr; Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
 - Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
- Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 14. Juni

Kaffee und Kuchen im Treffpunkt – Café

Die Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke. Auch Eis findet sich entsprechend der Jahreszeit auf der Karte. Das Treffpunkt – Team lädt herzlich zum geselligen Beisammensein ein.

Die Ausstellung der „Künstlergruppe 5“ aus Haslach und Hausach ist heute ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 16. Juni

Einkehrschwung in der Treffpunkt - Stube

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr nach dem Sonntagsspaziergang. Auch Kaltgetränke und Eis finden sich auf der Speisekarte.

Die Ausstellung der „Künstlergruppe 5“ aus Haslach und Hausach ist heute ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

„Doppelkopf“ steht nochmals im Mittelpunkt - „Wer spielt gewinnt...!“ bietet für jedes Alter etwas Besonderes



Am Sonntag, 16. Juni findet der nächste „Wer spielt gewinnt...“ – Nachmittag im Treffpunkt statt. Herzlich willkommen sind zwischen 14.30 und 17.30 Uhr alle Spielbegeisterten jeden Alters.

Nachdem im Mai das Doppelkopf – Spiel großen Anklang fand, steht das traditionelle Kartenspiel heute nochmals im Mittelpunkt. Hier kommt sicher eine Runde zustande, denn das Spielteam des Treffpunkts spielt regelmäßig Doppelkopf. Herzlich willkommen sind alle Doppelkopfspieler/innen, auch eingerostete Kenntnisse können beim Spielmittag wieder aufgefrischt werden.

Selbstverständlich kann auch jedes andere Spiel gespielt werden – jede Idee ist willkommen. Die Gäste können gerne

eigene Spiele mitbringen, eine „Grundausstattung“ (verschiedene Karten, Tischspiele und Würfel) ist im Treffpunkt vorhanden. Ob allein, in der Gruppe oder als Familie – das Treffpunkt – Team freut sich auf alle, die Lust haben zu Spielen.

Montag, 17. Juni

Volkliedersingen im Treffpunkt

Jeden zweiten Montag im Monat gibt es im Treffpunkt die Gelegenheit, alt bekannte Volkslieder gemeinsam zu singen. Das nächste Volkliedersingen findet am Montag, 17. Juni um 14.30 Uhr statt. Die Sänger werden mit Instrumentalbegleitung unterstützt. Mit Liedblättern und Getränken ausgerüstet, steht einem vergnüglichen Nachmittag nichts mehr im Weg. Alle, die gerne Singen, sind herzlich willkommen. Info: Gisela Schreiber, Tel. 2019.

Mittwoch, 19. Juni

Frische Waffeln locken in den Treffpunkt

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich in die Treffpunkt – Stube ein. Wie jeden Mittwoch stehen heute auf der Speisekarte frische Waffeln. Außerdem gibt es Brezeln, Tee, Kaffee, Eis und Kaltgetränke.

Die Bilderausstellung der Künstlergruppe 5 aus Haslach und Hausach ist heute ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Freibad Schiltach/Schenkenzell

Das Freibad Schiltach/Schenkenzell ist täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Einlassschluss ist um 19.30 Uhr.

Energieagentur Landkreis Rottweil - Impulse für die Zukunft

Die unabhängige Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH mit ihren Niederlassungen im Schwarzwald-Baar-Kreis und im Landkreis Rottweil berät Bürgerinnen und Bürger, aber auch Kommunen und Betriebe zu Fragen der Energie- und CO₂-Einsparung und des Klimaschutzes.

Die Themen reichen von erneuerbaren Energien – wie Biomasse oder Solarenergie – über Wärmedämmmaßnahmen bis hin zu Blockheizkraftwerken und Zukunftstechnologien wie Brennstoffzellen. Beratung zu Altbausanierungen, energieeffiziente Neubaukonzepte sowie Beratung zu Förderprogrammen und gesetzlichen Anforderungen sind ebenfalls wichtige Punkte aus unserem Leistungsangebot.

Nehmen Sie unsere neutrale und maßgeschneiderten Beratungsdienstleistung in Anspruch, welche wir in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. anbieten. Die Beratungen werden durch Projektmittel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gefördert.

Welches Beratungsangebot für Sie am besten geeignet ist, erfahren Sie nachstehend:

Kostenlose Erstberatung in den Geschäftsstellen der Energieagentur (stationäre Beratung)

Für Privatkunden, die direkt zu uns Rottweil kommen möchten, bieten wir nach Terminvereinbarung eine kostenlose Impulsberatung an. Darüber hinaus finden regelmäßig

kostenlose Beratungen in Außenstellen statt. Auch hier bitten wir um eine Terminvereinbarung im Vorfeld. Die Termine erfahren Sie auf unserer Homepage, in der Tagespresse und im Nachrichtenblatt.

Nehmen Sie sich für die Beratung ein bis zwei Stunden Zeit. Es lohnt sich!

Sie sollten zum vereinbarten Beratungstermin – soweit vorhanden – mitbringen:

- Baupläne und Baubeschreibung, evtl. Fotos
- Unterlagen zu vergangenen Sanierungen
- Energie-/Heizkostenabrechnungen der letzten zwei Jahre
- Abgasmessung des Schornsteinfegers
- evtl. bereits eingeholte Angebote

Durchführung von Energie-Checks bei Ihnen zuhause

Energiesparen, ja bitte – mit dem richtigen Check: Unser Angebot der Energie-Checks ermöglicht Ihnen einen kompetenten und zugleich un-abhängigen Einstieg in das Thema Energieeinsparung und -effizienz. Die Beratungen führen wir bei Ihnen vor Ort durch. Ziel der Energie-Checks ist es, mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens Energieeinsparpotenziale zu identifizieren und daraus für die Ratsuchenden

Handlungsempfehlungen abzuleiten. Sie erhalten einen weitgehend automatisch generierten

Bericht zu den behandelten Themen. Bei Bedarf können die gewonnenen Erkenntnisse nachfolgend durch weitere Beratungen vertieft werden, beispielsweise durch eine stationäre Energieberatung in den Geschäftsstellen der Energieagentur oder durch eine Vor-Ort-Beratung im Rahmen der BAFA-Förderung. Aufgrund der Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium können unsere Checks sehr kostengünstig angeboten werden.

Je nach Zielgruppe werden unterschiedliche Checks angeboten:

- Basis-Check**
- Gebäude-Check**
- Brennwert-Check**
- Heiz-Check**
- Solarwärme-Check**

Wir werden die Checks in der nächsten Ausgabe des Nachrichtenblattes genauer beschreiben.

Hier die Kontaktdaten:

Energieagentur Landkreis Rottweil GbR,
Steinhauserstraße 18, 78628 Rottweil
Tel. 0741-4800589, E-Mail: info@ea-rw.de
www.ea-rw.de

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Zuständig bei Trauerfällen und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrerin Frau Dr. Marlene Schwöbel-Hug, Tel. 0151-24158486

Schiltach

Sonntag, 16.06.2019 - Trinitatis

10.00 Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis; gleichzeitig Kindergottesdienst

17.00 Gottesdienst beim Evang. Gemeinschaftsverband AB e.V., Schramberger Straße 20

Dienstag, 18.06.2019

09.30 Krabbelgruppe/ML-Haus

Mittwoch, 19.06.2019

20.00 Posaunenchorprobe/Stadtkirche

Schenkenzell

Sonntag, 16.06.2019 - Trinitatis

09.00 Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis

GOTTESDIENSTVORSCHAU

Sonntag, 23.06.2019 – 1. Sonntag Trinitatis

09.00 Gottesdienst in Schenkenzell mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug

10.00 Gottesdienst mit Taufe von Leon und Levin König in Schiltach mit Pfarrerin Dr. Schwöbel-Hug; gleichzeitig Kindergottesdienst

Gottesdienst im Grünen

Zu einem „Open-Air-Gottesdienst“ lädt die evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell am Sonntag, 30. Juni 2019 auf den Vorplatz beim Gottlob-Freithaler-Haus ein. Um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Prädikant Gerhard Bühler und dem Posaunenchor. Für die Kinder findet ein Kindergottesdienst PLUS und der Zwergengottesdienst statt. Direkt im Anschluss startet der „Spenden-Marathon“ des CVJM an der Keßlerhalde, dessen Erlös für den Neubau des Gemeindehauses bestimmt ist. Für das leibliche Wohl bietet der CVJM kühle Getränke und heiße Würste an.

Jahresausflug der Frauenkreise und der Gemeindedienstmitarbeitenden



Der Jahresausflug der Frauenkreise und der Gemeindedienstmitarbeitenden der evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell führte die 30-köpfige Reisegruppe nach Heitersheim im Markgräflerland. Auf der Hinfahrt stimmte Frau Daniels mit einer kurzen Segensandacht sowie einem Programmausblick auf die Tagesfahrt ein. Ebenfalls überbrachte Frau Daniels der Gruppe herzliche Grüße von Pfarrerin Dr. Marlene Schwöbel-Hug, die kurzfristig dienstlich verhindert war.

In Heitersheim angekommen, besuchte die Gruppe das Malteser-Museum in den Kellergewölben des ehemaligen

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Hauptstraße 14
77761 Schiltach
Fon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
www.ev-kirche-schiltach.de

Kanzleigebäudes des Heitersheimer Schlosses. Die Führung gab auf interessante Weise ausführliche Einblicke in die Gründungsgeschichte des Malteser- und des Johanniterordens, in deren bewegte Geschichte und ihre heutigen Aufgaben. Duftende Rosen und eine 500 Jahre alte Linde beeindruckten bei der Besichtigung des Schlossgartens. Eine gemütliche Kaffeepause bot sich anschließend im nahegelegenen Schlosscafé.

Gestärkt ging es weiter zur Besichtigung der römischen Ausgrabungsstätte „Villa Urabana“, die hinter dem Schlossgelände liegt. Die Funde aus örtlichen Ausgrabungen sowie die nachgebauten Modelle zeigten ein breit gefächertes Bild, wie man sich die römische Lebensart am Oberrhein vorstellen muss.

Weiter ging es mit dem Bus zur Abendeinkehr ins Gasthaus Pelzmühle in Biederbach. Angeregte Gespräche, gutes Essen und ein geselliges Miteinander – das stärkte und prägte nicht zuletzt die Gruppengemeinschaft auf diesem Jahresausflug.

Auf der Rückfahrt gab Marianne Ehrhardt einen kleinen Tagesrückblick in heiterer Quizform. Ein herzliches Dankeschön aller ging an die Organisatorin Ulrike Daniels für diesen gelungenen Tag und das Lied „Kein schöner Land“ wurde angestimmt. Einen passenderen und schöneren Ausklang hätte man sich wahrlich nicht wünschen können.

Evangelische Christen in Baden wählen Ende des Jahres ihre Kirchengemeinderäte

Liebe Gemeindemitglieder,

Am ersten Adventssonntag (1. Dezember 2019) finden in der evangelischen Landeskirche in Baden die nächsten Kirchenwahlen statt. Neu gewählt werden dann in 24 Kirchenbezirken zwischen Wertheim im äußersten Norden und Überlingen-Stockach im Südosten für die nächsten sechs Jahre die Kirchengemeinderäte. Die Kirchenbezirke in Baden umfassen gut 640 evangelische Gemeinden mit etwa 1,16 Mio. Mitgliedern (2017), in denen weit über 4.000 Kirchenälteste ihren ehrenamtlichen Dienst tun. Sie tragen Verantwortung in ihrer Gemeinde, haben Mitspracherechte bei wichtigen Vorhaben und sind aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens beteiligt.

Die Vorbereitungen zur Durchführung der Wahl sind bereits angelaufen. Auch im mittelbadischen Kirchenbezirk Ortenau mit den Regionen Kehl, Lahr und Offenburg, dem auch unsere Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell angehört, wurden bis Ende Mai die Wahlausschüsse gebildet, die die Organisation und eine unparteiische Durchführung der Wahl sicherstellen. Ihnen gehören maximal sechs wählbare Gemeindemitglieder an, die vom Ältestenrat bestellt werden. Vom Kirchengemeinderat in den Gemeindevahlausschuss unserer Kirchengemeinde wurden Frieder Götz, Reinhard Mahn (Vors.), Michael Pflüger und Wolfgang Schmid berufen. Katrin Ringwald als Pfarramtssekretärin an der Schnittstelle zu den landeskirchlichen Dienststellen komplettiert das Team.

Im nächsten Schritt werden dann die Gemeindemitglieder aufgerufen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zu finden und vorzuschlagen. Die Aufforderung an die Gemeinde zur Kandidatensuche ergeht im Gottesdienst am Sonntag, den 23. Juni 2019, per Aushang und im ANB am 27. Juni 2019, wo auch weitere hilfreiche Informationen folgen.

Bestandteil unserer Kirchengemeinde sind neben den evangelischen Gemeindemitgliedern von Schiltach, Lehengericht, Schenkenzell und Kaltbrunn selbstverständlich auch weiterhin die evangelischen Bewohner des Sulzbächles und der ehemals selbständigen Gemeinde Kinzigtal, die politisch zur Stadt Wolfach gehören. Die Wahlen werden wie bereits 2007 und 2013 ausschließlich als Briefwahl

durchgeführt. Dieses Verfahren wurde auf Anhieb gut angenommen, was sich nicht zuletzt in einer deutlich besseren Wahlbeteiligung bemerkbar machte.

Über alle weiteren Schritte zur Vorbereitung, Durchführung und Modalitäten der Wahl werden die Gemeindemitglieder rechtzeitig und eingehend informiert. Darüber hinausgehende Informationen zum Wahlrecht und zur Wahl finden Sie auch unter www.kirchenwahlen.de.

Ihr Gemeindevahlausschuss



1. Advent 2019
Kirchenwahlen.de



Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20
Prediger Harald Weißer, Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
E-Mail: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir zu unseren Veranstaltungen ein: Sonntag, 16. Juni

17.00 Uhr Gottesdienst mit Helmut Heitz

Mittwoch, 19. Juni

17.00 Uhr Gebetsstunde

Sonntag, 23. Juni

17.00 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer

Freitag, 28. Juni

9.30 Uhr Bibel & Brezel
mit Prediger Wilfried Lange
„Bilder der Bibel“

Christliche Gemeinschaft e.V.

Spitalstr. 3, Schiltach
Haus Christl. Gemeinschaft:
Sabine Summ Tel. 07836-3781312

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Freitag, 14. Juni 2019, 19.00 Uhr

Gemeinschaftsabend mit Gebet, Lobpreis...

Sonntag, 16. Juni 2019, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Anschließend besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen noch etwas beieinanderzusitzen.

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist, und wird es euch verkünden. (Joh 16,15)

O Gott, erscheine in unserem Leben als der himmlische Vater, der uns mehr liebt, als Menschen je lieben können. In deiner Gnade haben wir die Hoffnung, eine herrliche Wohnung zu finden, wenn unser Lauf vollendet ist. Das Wort deines Sohnes stellt dich uns vor und dein Geist bewegt uns, deine Liebe zu den Menschen in die Welt hinaus zu tragen.

O Gott, erscheine in unseren Herzen als der Sohn des himmlischen Vaters. Du hast in unserem Fleisch gelebt und bist für uns gestorben. Dennoch bist du für alle Zeit bei uns durch die Gaben von Brot und Wein, in denen du uns Gemeinschaft mit dir schenkst. Wie du im Vater bist, so ist er in dir und auch in uns. In diesem Geist leben wir als Kinder des Lichtes in dieser Welt.

O Gott, erscheine in unserem Geist als der Geist der Heiligkeit, der unsere Gedanken mit seinem himmlischen Sturm von der Niedrigkeit der Erde fortreißt und zum Himmel trägt. Du nimmst von dem, was des Vaters und des Sohnes ist, und offenbarst uns jene himmlischen Wahrheiten, die das Fleisch nicht tragen kann. In diesem Geist wandern wir voll Hoffnung durch die Welt zur Herrlichkeit.

(Bernadette Jansing)

Gottesdienste vom 15.06. bis 23.06.2019

Schiltach St. Johannes B. – Schenkenzell St. Ulrich – Wittichen Allerheiligen

Samstag, 15. Juni 2019 – Hl. Vitus

18.30 Uhr in Wittichen: Vorabendmesse
(in Ged. an Paulinus u. Franziska Hauer u. Tochter Angelika / Anna u. Otto Göhring u. verst. Angeh. / Luise Groß u. verst. Angeh. / Wilhelm Allgeier / Josef Schmid u. verst. Angeh.)

Sonntag, 16. Juni 2019 – Dreifaltigkeitssonntag – Fronleichnamtsfest (vorgezogen)

in Schiltach: Keine Messfeier
9.00 Uhr in Schenkenzell: Festgottesdienst zum Fronleichnamtsfest und Prozession unter Mitgestaltung der Musikkapelle

Dienstag, 18. Juni 2019

16.00 Uhr in Schiltach: Messfeier im Gottlob-Freithaler-Haus

Mittwoch, 19. Juni 2019 – Hl. Romuald

18.30 Uhr in Wittichen: Vorabendmesse zum Fronleichnamtsfest
(im Ged. an Rosa Matt als 1. Opfer / Andreas

Brunnenkant, Brigitte Nübel u. Rosa Allgeier)

DONNERSTAG, 20. Juni 2019 – HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

9.00 Uhr in Schiltach: Festgottesdienst zum Fronleichnamtsfest mit Prozession unter Mitgestaltung der Stadt- u. Feuerwehrcapelle

Freitag, 21. Juni 2019 – Hl. Aloisius Gonzaga

18.30 Uhr in Schenkenzell: Messfeier
(als Stiftungsmesse für Monika Hauer)

Samstag, 22. Juni 2019 – Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fisher, Hl. Th. Morus

18.30 Uhr in Schiltach: Vorabendmesse zum Patrozinium
(im Ged an Arme Seelen)

Sonntag, 23. Juni 2019 – Fronleichnamtsfest (nachgeholt)

in Schenkenzell: Keine Messfeier
9.00 Uhr in Wittichen: Festgottesdienst zum Fronleichnamtsfest mit Prozession

Termine und Hinweise

Schenkenzell St. Ulrich:

Mittwoch, 19.06.

14.30 Uhr Seniorengymnastik in der Unterkirche

Gemeinsame Hinweise für alle drei Pfarreien

Geburtstagsbesuche

Geburtstage sind ganz besondere Tage—dazu wollen wir Sie ab Ihrem 70-ten Geburtstag von der Pfarrgemeinde aus mit einer kleinen Aufmerksamkeit beglückwünschen, welche Sie in Ihrem Briefkasten vorfinden werden.

Ab Ihrem 80-ten Geburtstag überbringt Ihnen unser Besuchsdienst oder Herr Pfr. Msgr. Dr. Borek persönlich die Glückwünsche.

Sollten Sie einen solchen Besuch -am Geburtstag oder in den Tagen danach- nicht wünschen, lassen Sie es uns bitte rechtzeitig wissen (Tel. 07836-96853).

VIELEN DANK!

Auszeit für Frauen und Kinder vom 26.-30.08.2019, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Hausputz“ Stärkung erleben, mein Leben als Chance erfahren. Mit Meditationen, Übungen der Achtsamkeit, Kreativität, Natur, Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243
E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

Kath. Pfarramt St. Johannes B. Schiltach, Hauptstraße 56, 77761 Schiltach

Tel. (07836) 96853 / Fax (07836) 96854 – Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

Mail: kath.pfarramt.schiltach@t-online.de

Internet: www.kath-kloster-wittichen.de

Dieses Pfarrblatt können Sie dort auch runterladen!

Öffnungszeiten:

in Schiltach:

montags	9.00 Uhr – 11.30 Uhr
dienstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs	geschlossen
donnerstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	9.00 Uhr – 13.00 Uhr

in Schenkenzell:

dienstags	14.00 Uhr – 15.30 Uhr
-----------	-----------------------

Redaktionsschluss für Gottesdienstordnungen KW 26 + 27:

Freitag, 14.06.2019 um 11.30 Uhr

Sonstiges

Landwirtschaftsamt Gläserne Produktion am Sonntag, 30. Juni 2019 in Dietingen

Herzlich Willkommen zum Hoffest in der Korn-Kammer Dietingen bei Familie Schittenhelm, Betreiber des Genießerhofes, am Sonntag, 30.06.2019! Beginn ist um 9:30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf der Hofstelle des landwirtschaftlichen Bio-Betriebes, genannt Korn-Kammer. Ab 11:00 Uhr gibt es leckeres Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung sowie Kaffee und Kuchen.

Unter dem Motto „**Bewahrenswertes erhalten - Neues gestalten**“ haben alle Interessierten die Gelegenheit, Einblicke in den nach Naturland-Richtlinien bewirtschafteten Bio-Betrieb zu bekommen. So können Stallungen für Rinder, Mastschweine und Hühner besichtigt werden, ebenso die Getreidelagerung und Technik. Es gibt ein attraktives Programm für die ganze Familie mit Informationen rund um die Landwirtschaft, Aktionen für Kinder, Verkauf hofeigener Produkte und regional erzeugter Lebensmittel. Auch das „Schwarzwälder Baumhaus“, eine neue Ferienunterkunft, die auf einer Stelze gebaut ist, kann besichtigt werden. Bereits am 28.06./ 29.06. startet das JUBILÄUMS-WOCHENENDE zum 10-jährigen Bestehen des Genießerhofes mit schwäbischem Live-Kabarett in der Scheune der Hofstelle (**Infos unter: www.geniesserhof.de**). Am 30.06. ist dann das große Hoffest und am Montag, 01.07. ab 15:00 Uhr, wird das Festwochenende mit einem Handwerkerbesper mit Musik von den Heimathelden und einer Strohhut Aktion abgerundet.

Familie Schittenhelm und das Landwirtschaftsamt Rottweil freuen sich auf Ihr Kommen! Weitere Infos zum Programm finden Sie unter: **www.rottwiel.landwirtschaft-bw.de**. Die Hofstelle liegt ca. 1 km von Dietingen entfernt. Auf der Kreisstraße von Dietingen in Richtung Böhringen geht es am Ortsausgang Dietingen (Höhe Friedhof) rechts ab zur Hofstelle.

Gute Chancen für Azubis und Betriebe

Viele Lehrverträge schon unter Dach und Fach – Online-Börse mit offenen Stellen

Für das Handwerk der Region ist Verstärkung in Sicht: 754 neue Berufsausbildungsverträge wurden bis Ende Mai im Bezirk der Handwerkskammer Konstanz abgeschlossen. Das sind gut 8 Prozent mehr als im Vorjahr-reszeitraum.

„Die Betriebe sind frühzeitig aktiv geworden und das offenbar mit Erfolg. Das sind gute Vorzeichen für das neue Ausbildungsjahr“, freut sich Handwerkskammerpräsident Gotthard Reiner. Entwarnung will er dennoch nicht geben: „Der Bedarf an Fachkräften nimmt in etlichen Branchen immer weiter zu. Da heißt es also kontinuierlich Kontakte knüpfen und Chancen aufzeigen. Denn was das Handwerk an Vielfalt und Erfüllung zu bieten hat, ist noch längst nicht allen bewusst.“

Besonders hohe Zuwächse sind zum jetzigen Zeitpunkt in den Bereichen Bau und Ausbau sowie Holz zu vermelden. Aber auch Elektro- und Metallberufe liegen gut im Rennen. Mehr neue Lehrverträge konnten Betriebe bislang in den Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar, Konstanz und Waldshut abschließen. Die Zahlen im Landkreis Tuttlingen sind dagegen nahezu unverändert.

Selbst wenn viele Verträge schon unter Dach und Fach sind: Die Chancen für Schulabgänger sind nach wie vor groß. Allein die Lehrstellenbörse der Handwerkskammer verzeichnet über 200 freie Stellen. Auch Spätent-

sene können sich also noch für den Start im September bewerben.

Wählen können sie dabei aus rund 130 Ausbildungsberufen von A wie Anlagenmechaniker bis Z wie Zahntechnikerin. An bestimmte Voraussetzungen ist eine Bewerbung meist nicht gebunden: „Viele Betriebe stehen Quer-einsteigern genauso offen gegenüber wie jungen Schulabgängern vom Werkrealschüler bis zum Abiturienten. Persönliche Eignung und Motivation sind oft entscheidender als Schulabschluss und Noten“, sagt Sabine Schimmel, Leiterin des Fachbereichs Bildung und Ausbildungsberatung der Handwerkskammer Konstanz.

Eines rät die Ausbildungsexpertin allerdings dringend: „Selbst, wenn es bis zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres nur noch ein paar Wochen sind, sollte man sich Zeit für ein gründliches Kennenlernen nehmen. Denn nichts ist für Betriebe wie für Auszubildende enttäuschender, als nach ein paar Wochen zu merken, dass Vorstellung und Realität zu weit auseinanderklaffen. Die Ferien könnte man also ruhig noch für ein Praktikum nutzen.“

Ausbildungs- und Praktikumsplätze in Handwerksbetrieben aus den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar, Konstanz und Waldshut sind unter www.hwk-konstanz.de/lehrstellenboerse zu finden. Informationen zu den Ausbildungsberufen und Chancen einer Karriere mit Lehre gibt es unter www.handwerk.de.

Anmeldestart zum JUKS³- Sommerferienprogramm

Seit Montag den 3.6. läuft die Anmeldung für das diesjährige Sommerferienprogramm. Das JUKS³ bietet wieder eine Vielzahl verschiedener Programme. So heißt es in diesem Jahr „Natur PUR! – Forscher, Ranger und Entdecker.“ Hier sind alle Kinder im Alter von 6-12 Jahren willkommen. Von Naturexpertinnen und -Experten angeleitet, können die Kinder in der freien Natur jede Menge beobachten und experimentieren. Gemeinsam mit der Hochschule für Forstwirtschaft werden wir den Schramberger Wald erkunden. Auch Wasseruntersuchungen mit dem Fischmobil oder ein Besuch im Hochseilgarten und im Schwenninger Moos stehen auf dem Programm. Wer noch mehr Action braucht, ist beim Bogenschießen richtig. Und auch die Spürnasen (6 und 7 jährige) haben ihr Camp gefunden. Auf dem Wittunggelände forschen, experimentieren und spielen die Kids eine Woche lang rund um die Themen "Wald - Wiese - Wasser" Weitere Infos finden Sie auf unserer Projektseite www.naturpur-schramberg.de und auf www.juks-hoch-drei.de

Keinen Plan nach dem Abi? Mit dem Online-Test der BA den eigenen beruflichen Weg finden

„Was soll ich bloß werden?“ Viele junge Menschen stehen vor allem jetzt in den letzten Wochen des Schuljahres vor dieser Frage. Die Auswahl ist nicht leicht. Bei mehr als 350 Ausbildungsberufen und mehreren tausend Studiengängen verliert man schnell den Überblick. Die Bundesagentur für Arbeit hat ein Online-Tool entwickelt, das bei der beruflichen Orientierung unterstützt und das Angebot der Berufsberatung ergänzt. Darauf weist jetzt die Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen hin.

Mit dem Selbsterkundungstool können angehende Abiturienten testen, welches Studium oder welcher Ausbildungsberuf zu ihnen passt. Online werden mit Hilfe von Testverfahren Fragen zu Fähigkeiten, Stärken und Interessen gestellt. Auf Basis dieser Eingaben ermittelt das Tool passende Ausbildungsberufe und Studienfelder. Wer zudem

wissen will, wie es nach einer abgeschlossene Ausbildung mit der Karriere weitergehen kann, erhält auch dazu passende Vorschläge.

Die Ergebnisse können ausgedruckt, gespeichert und in der persönlichen Beratung in der Agentur besprochen werden.

Das Selbsterkundungstool gibt es hier:
www.selbsterkundungstool.de
www.arbeitsagentur.de

Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Schiltach/Schenkenzell

DRK-Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz der Gruppe 11- bis 16-Jährigen trifft sich am Freitag um 17.30 Uhr im DRK-Heim zur Gruppenstunde.

Abfahrt in Schenkenzell: 17.15 Uhr



Premiumweg:

Wasserfallsteig Bad Urach

am Sonntag, dem 16. Juni 2019 10 km, ca. 3,5 Std. u. (510 hm ↑↓)

Der SVW Schiltach + Schenkenzell lädt seine Mitglieder und Freunde zu einer Tagestour zum Wasserfallsteig in Bad Urach ein. Dieser Premiumweg wurde 2016 vom Wandermagazin zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt und besticht durch seine Kontraste: Die beeindruckenden 2 Wasserfälle mit Urwaldcharakter einerseits und die Hochfläche an der Traufkante der Schwäbischen Alb mit schonen Blicken über die Uracher Albvorland und auf die Burgruine Höhenurach andererseits. Vorbei am bekannten Gestüt Marbach führt die Tour dann über Wiesenwege und Obsthaine zurück zum Ausgangspunkt.

Für die Rundwanderung ist eine Grundkondition und Trittsicherheit erforderlich.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr an der Apotheke Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Der Anteil an schmalen Pfaden empfiehlt solides Schuhwerk, außerdem sind Wanderstöcke, eine Vesper sowie ausreichend Getränke ratsam.

Die Wanderführung liegt bei Karl-Heinz Koch, Telefon 07836 / 2276. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen



Hinderniswanderung

Eine kleine Gruppe von Mitgliedern des Schwarzwaldvereines Schiltach + Schenkenzell traf sich jüngst zu einer Halbtagswanderung in heimatlichen Gefilden in der Nähe von Schiltach. Bei den hohen Temperaturen über 30 ° C und der besonderen Schwüle an diesem Tag zeigte der Wanderführer Willi Heinzmann Nachsicht mit den Wanderern und verkürzte die geplante Tour. Außerhalb von Schiltach führte er die Schar in den schattigen Wald entlang eines talwärts plätschernden Baches aufwärts. Anfangs noch bequem auf dem breiten Wirtschaftsweg, wurde dann die gewählte Abkürzung auf einem Waldweg durch unweg-sames Gelände zunehmend beschwerlicher. Kniehohes Gras und Gestrüpp stellten noch keine Probleme für die Gruppe dar. Als jedoch quer liegende Bäume mit meterhohem, ausragendem Geäst den Weg versperrten, mussten einige ältere Wanderer doch noch Unterstützung ihrer Kollegen in Anspruch nehmen. Dann war es aber nicht mehr weit bis zur beliebten Vesperstube Schwenkenhof. Unter dem Sonnenschirm mit Blick auf die Berge der gegenüberliegenden Talseite schmeckte die Vesper und erst die langsam untergehende Sonne drängte zum Aufbruch. Auf dem schmalen Pfad des IC-Wolberweges abwärts erreichte die Gruppe schließlich wieder das Städtle.





Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Haben Sie Interesse, sich in
Gemeinschaft zu bewegen?
Dann laden wir Sie recht herzlich
dazu ein!

Die Initiative „Fit im Alter, unter-
stützt von der Klaus Grohe-Stif-
tung, veranstaltet in regelmä-
ßigen Abständen kleine Wande-
rungen, Spaziergänge und auch
Ausflüge, begleitet von Petra Dufner, Antje Krämer,
Susanne Kruck und Alice Müller.



Nächster Termin: **Freitag 14.06.2019:** „Park der
Zeiten“ in Schramberg. Wir treffen uns um **13.45 Uhr**
an der Apotheke Rath. Abschluss ist im Eiscafé Rino.
Dieses Angebot ist für Schiltacher und Schenkenzeller
Bürger kostenlos. Anmelden können Sie sich immer am
Veranstaltungstag bis 10.00 Uhr unter 01522/2619768.
Vorschau: 05.07.2019: Aquarobic/Wanderung Kaibach.



**Bestäuberin sucht
sicheren Arbeitsplatz.**
☎ 0711.966 72-0



Werden Sie Wildbienen-Patin oder -Pate!

Helfen Sie uns, bedrohte Wildbienen
und Hummeln in Baden-Württemberg
dauerhaft zu schützen.

www.NABU-BW.de/patenschaften

Foto: NABU/Christoph Kasulke

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos),
leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 56
Fax: 07 81 / 5 04 - 14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenannahme in Schiltach:
Bären-Treff Schiltach, Herr Wöhrle, Hauptstraße 13
E-Mail: hans.woehrle@reiff-medien.de

Familie bunt bewegt



Foto: Hans D. Beyer



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden, Infos:

www.lebenshilfe.de